

➤ DELF-Auszeichnung aus Paris – ein Sprachdiplom für Studium und Beruf

Das DELF-Zertifikat – Diplôme d'études en langue française - ist ein weltweit anerkanntes und lebenslang gültiges Sprachdiplom, das vom französischen Kultusministerium in den verschiedenen Stufen des Spracherwerbs vergeben wird. Es belegt über die französischen Sprachkenntnisse hinaus ein Zusatzengagement der Schülerinnen und Schüler, die neben ihren Kompetenzen in den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen und Schreiben auch ihre Kompetenzen im Bereich Sprechen bei einer mündlichen Prüfung unter Beweis stellen müssen. Vor 7 Jahren hat sich Baden-Württemberg in einem Pilotprojekt mit dem französischen Kultusministerium als erstes Bundesland dazu verpflichtet, das DELF in die Lehrpläne der Klassen 11 (G9) zu integrieren und deren Schülerinnen und Schülern das Erwerben des DELF-Zertifikats Niveau B1 zu ermöglichen, was jedes Jahr rund 5.500 Schülerinnen und Schüler wahrnehmen.

Das Gymnasium Ebingen als DELF-Partnerschule bietet jedes Jahr die Prüfung an. Vier Lehrkräfte, SR'in Dr. Martina Bezner, StR'in Sarah Bühner, SD'in Agnès Gobbo und OSR Ulf Rübsam, haben die Herausforderung angenommen und an einer aufwändigen Schulung teilgenommen, um die schriftlichen Prüfungen zu bewerten und die mündlichen Prüfungen an der Schule durchführen zu können.

Im Schuljahr 2023/2024 haben 28 Schülerinnen und Schüler aus unserer Klassenstufe 11 unter der Leitung von Sarah Bühner und Ulf Rübsam erfolgreich an der DELF-Prüfung Niveau B1 teilgenommen und erhalten nun ihre DELF-Zertifikate: Havin Balci, Helena Conzelmann, Sofia Driga, Anna Dubs, Carlotta Fuss, Valentina Gerovac, Ina Göttling, Maike-Viktoria Götz, Celina Grundmann, Fabian Herre, Jakob Kamal, Angelina Kostic, Jonathan Lebherz, Alexa-Iona Lumineanu, Samuel Maute, Luise, May, Sophie Mayer, Philipp Neuscheler, Selma Nukić, Michael Prokopovich, Sophia Rosenau, Sophie Schick, Sofia Schiefer, Marie Stiefel, Lana Vlainić, Klara Wiest, Isabelle Zacke und Adelina Zorn.

